



Vier Jahreszeiten an einem Tag

■ **Espekamp** (hak). Minustemperaturen und Schnee in Ostwestfalen – auf der anderen Seite der Welt, in Neuseeland, hat dagegen gerade der Sommer begonnen. Fred Klein, Weltreisender aus Espekamp, ist wieder unterwegs. Nach seinem Unfall im Mai hat er sich bei seinen Geschwistern in Australien erholt. „Die Zeit tat gut, und alles ist auskuriert“, meldete er sich vor wenigen Tagen aus Timaru, einer Stadt an der Ostküste der neuseeländischen Südinsel. Sommer – das klingt gut. Aber Fred schreibt: „Das Wetter ist sehr wechselhaft und unberechenbar, manchmal hat man hier alle vier Jahreszeiten an einem Tag. Die Einheimischen feiern diese besinnliche Zeit des Jahres im Familienkreis. Sie nutzen jede Gelegenheit, in die Natur hinaus zu kommen, grillen am Strand oder in den Nationalparks.“

Über die neuesten Erlebnisse von Fred Klein berichtet die NW in der kommenden Woche.

Ausflug in die Bergwelt: Wenn Fred Klein nicht gerade arbeitet, unternimmt er mit seinem von ihm „Bergziege“ genannten Motorrad Touren und erkundet malerische Landschaften. Im Hintergrund sind die mit Schnee bedeckten Gipfel der neuseeländischen Südalpen zu erkennen.